

Europeana

Zugang zum kulturellen und wissenschaftlichen Erbe Europas

19.-20. November 2010

Universitätszentrum Wall
Merangasse 70/E, A-8010 Graz
Mehrzwecksaal 0033-EG-0010, Erdgeschoß

Veranstalter

Zentrum für Informationsmodellierung in den Geisteswissenschaften, Universität Graz
AIT Angewandte Informationstechnik Forschungsgesellschaft mbH, Graz

Freitag, 19.11.2010

- 13:30 **Eröffnung**
Grußworte Land Steiermark und Stadt Graz
Martin Polaschek | *Vizekanzler für Studium und Lehre der KF Universität Graz*
Gernot Kocher | *Dekan der Geisteswissenschaftlichen Fakultät der KF Universität Graz*
- 14:00 **Linked (open) Europeana: technische und andere Rahmenbedingungen für den Zugang zu Europas kulturellem Erbe**
Stefan Gradmann | *Humboldt Universität zu Berlin*
- 14:30 **Österreichische Initiativen im Bereich der Digitalen Bibliothek**
Bettina Kann | *Österreichische Nationalbibliothek*
- 15:00 Pause
- 15:30 **Museen auf dem Weg in die Europeana - Beispiele aus Deutschland**
Monika Hagedorn-Saupe | *Deutscher Museumsbund e.V.*
- 16:00 **Access to the Digital Cultural Content in Slovenia**
Breda Karun | *National and University Library Slovenia*
- 16:30 **Österreichische Partnerschaften in Europeana Projekten**
Gerda Koch | *EuropeanaLocal Österreich*
- 17:00 Diskussion

Samstag, 20.11.2010

- 9:00 Voraussetzungen für einen **digitalen Zugang** zu kultureller und wissenschaftlicher Information
Walter Koch | *AIT ForschungsgesmbH*
- 9:30 **XML-basierte Datenhaltung als Kernstrategie von Digitalen Archiven gemäß OAIS-Referenzmodell**
Hubert Stigler | *Zentrum für Informationsmodellierung in den Geisteswissenschaften, Universität Graz*
- 10:00 Pause
- 10:30 **Noch zu retten: Audiodaten im Europeana-Verbund**
Johannes Theurer | *Rundfunk Berlin-Brandenburg*
- 11:00 **European Film Gateway: Österreichische Beiträge und Perspektiven zur Erschließung des europäischen Filmerbes**
Thomas Ballhausen | *Filmarchiv Austria*
- 11:30 Abschlussdiskussion

Europeana

Zugang zum kulturellen und wissenschaftlichen Erbe Europas

19. November 2010

Universitätszentrum Wall
Merangasse 70/E, A-8010 Graz

Veranstalter

Zentrum für Informationsmodellierung in den Geisteswissenschaften, Universität Graz
AIT Angewandte Informationstechnik Forschungsgesellschaft mbH, Graz

WORKSHOPS 1 & 2

Freitag, 19.11.2010

9:00 **WORKSHOP 1** **Raum:** 033-EG-0050 [ITAT]
EuropeanaConnect Workshop 1: Preparation of content and metadata

Leitung: Mag. Gerda Koch

Does my data fit to be accessible via Europeana? What preparations will I have to carry out in order to comply with this portal's standards? Legal and other organisational aspects of joining the Europeana network? The workshop will "open the door" and help interested institutions and collectors to benefit from Europeana services. A special focus will be laid upon audio material. Target audience: Representatives of content holders that wish to take part in Europeana.

Sind meine Daten Europeana-tauglich? Welche Vorkehrungen sind zu treffen, um den Standards des Europeana Portals zu entsprechen? Was sind die rechtlichen und organisatorischen Aspekte, die es zu berücksichtigen gilt? Der Workshop soll interessierten Einrichtungen den Weg in die Europeana ebnet. Ein Schwerpunkt des Workshops wird die Zugänglichmachung von Tonmaterial sein. Zielpublikum: Ansprechpersonen von Kultur- und Wissenschaftseinrichtungen die eine Teilnahme am Europeana-Verbund planen.

9:00 **WORKSHOP 2** **Raum:** 033-EG-0050 [ZIMIG]
Digitale Edition

Leitung: Mag. Dr. Hubert Johannes Stigler

Durch die Digitalisierung der Editionstechnik in den letzten Jahren hat sich ein grundlegender Wandel in der Editions-wissenschaft vollzogen: Nicht nur ein neues, digitales Publikationsmedium mit Eigenschaften wie schneller Verfügbarkeit und Möglichkeiten der Delinearisierung des Inhalts als Hypertext trat an Stelle des Papiers, sondern neue Formen der Analyse, der Erschließung, der Semantisierung, der Recherche sowie der Produktion von multiplen Repräsentationsformaten aus einer Editions(text)quelle wurden denkbar. Zielgruppe dieses Workshops ist das interessierte Fachpublikum, dass eine Übersicht über aktuelle Trends und technologische Entwicklungen bekommen möchte. Zusätzlich wird versucht die Bedeutung dieses Themenkreises für Anwendungsbereiche wie etwa die Langzeitarchivierung auszuloten.

11:00 **Arbeitsgruppensitzung EuropeanaLocal Austria** **Raum:** 033-EG-0050 [ZIMIG]
Zur Arbeitsgruppensitzung sind Vertreter sämtlicher Kultur- und Wissenschaftseinrichtungen in Österreich herzlich eingeladen. Thema der Sitzung sind aktuelle Hintergrundberichte zum Stand von Europeana und die Möglichkeit und Abstimmung der Einbringung österreichischer Anliegen in die Entwicklung dieses gesamteuropäischen Portals.

Europeana

Zugang zum kulturellen und wissenschaftlichen Erbe Europas

20. November 2010

Universitätszentrum Wall
Merangasse 70/E, A-8010 Graz

Veranstalter

Zentrum für Informationsmodellierung in den Geisteswissenschaften, Universität Graz
AIT Angewandte Informationstechnik Forschungsgesellschaft mbH, Graz

WORKSHOPS 3 & 4

Samstag, 20.11.2010

13:00

WORKSHOP 3 Workflow Management

Raum: 033-EG-0050 [ITAT]

Leitung: Ao. Univ.Prof. Dr. Walter Koch

Im ersten Teil des Workshops wird anhand des „Objekteinganges“ in Museen die Modellierung von Arbeitsabläufen mithilfe einer graphischen Notation (BPMN: Business Process Modelling Notation) erläutert. Weitere Beispiele betreffen die Aggregation von Metadaten, kooperative Erstellung von Vokabularen und die Aufbereitung von Metadaten und Content für digitale Archivierungssysteme. Im zweiten Teil wird der Einsatz eines Workflow Management Systems (Intalio) mittels der im ersten Teil besprochenen Beispiele demonstriert. Teilnehmer mit eigenem Notebook haben die Möglichkeit dieses Open Source Produkt (BPMN-Designer und –Server) auf ihrem mitgebrachten Rechner zu installieren und die Beispiele selbst zum Ablauf zu bringen. Der Workshop richtet sich an Fachpersonen, die mit strategischen und technischen Überlegungen beim Computereinsatz in ihren Einrichtungen befasst sind.

13:00

WORKSHOP 4 Vokabularen

Raum: 033-EG-0050 [ZIMIG]

Leitung: Odo Benda

Der Workshop beschäftigt sich mit Standards die bei der Erstellung von Vokabularen verwendet werden und bei denen Präsentation und Daten-Austausch von Bedeutung sind. Im speziellen werden internationale Standards wie ISO ISO/DIS 25964 (löst ISO 2788:1986 und ISO 5964:1985 ab) und SKOS (Simple Knowledge Organisation System) vorgestellt. In einem praxisorientierten Teil wird auf die Implementierung dieser Standards als „WebServices“ eingegangen und anhand praktischer Beispiele demonstriert. Neben Europeana spezifischen Entwicklungen werden auch allgemein relevante Entwicklungen gezeigt wie zum Beispiel das TGN- (Thesaurus of Geographical Names) Webservice zur Abfrage von Ortsdaten. Weitere Beispiele betreffen Iconclass (Iconographic Classification System) und die vor allem in Deutschland verbreitete „Hessische Klassifikation“.